

Amt der Tiroler Landesregierung
Abteilung III a 2
Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung
Lagebericht vom Dienstag, den 22. 1 1963, 8.30 Uhr

Von Montag auf Dienstag sind im Bereich des Alpenhauptkammes bis 5 cm Schnee gefallen. Im übrigen Tirol waren nur strichweise bis 2 cm Neuschnee zu verzeichnen. Kräftige Winde aus dem Nordsektor verursachen in Kammlagen weiterhin Schneeverfrachtungen. Da mit Selbstauslösung von Lawinen zur Zeit nicht zu rechnen ist, besteht für die Tallagen in ganz Tirol keine Lawinengefahr. Durch die starken Verwehungen an fast allen freien Hängen über der Waldgrenze ist in allen Hangrichtungen eine mäßige Schneebrettgefahr gegeben. Bei Schitouren ist Vorsicht geboten.

Lagebericht für den Bereich Kaunertal, 7.35 Uhr

Die Windrichtung ist auf Nord bis Nordost geblieben. Es waren nur geringe Neuschneefälle zu verzeichnen. Die Temperaturen bleiben weiterhin niedrig, daher ergibt sich keine Veränderung für die Lawinensituation. Eine Selbstauslösung von Lawinen ist nicht zu erwarten. Daher sind Baustellen und Straßen zur Zeit Lawinensicher.